

 Buchholzer Straße 62
 13156 Berlin
 030/43400700
 email@trans-clean.de

Kunden Nr. (intern):

Neukunde

Unternehmen:

Name, Vorname: Geburtsdatum:

Rechnungsanschrift:

Telefon:

E-Mail:
.....

IBAN:..... BIC:.....

AGB der Trans-Clean GmbH werden uneingeschränkt anerkannt. Die ersten drei Aufträge sind im Voraus, in Bar oder mit EC-Karte zu zahlen. Einverständniserklärung Erhebung/ Verarbeitung von Daten ist Voraussetzung.

AGB, Daten Neukunde und Einverständniserklärung Daten gelten für gesamte Geschäftsbeziehung.

Änderungen werden vom Kunden unaufgefordert mitgeteilt.

Personalausweis zur Legitimierung bitte in Kopie senden oder vorlegen.

Anlagen: Kopie Gewerbeanmeldung

Erstbestellung

Abfallart:

Containergröße oder Menge Selbstlader in m³:.....

Lieferanschrift:

Besonderheit:

Wunschtermin:

Es gelten die Preise und Bedingungen der bei Vertragsabschluss gültigen Preisliste. Bei einer Änderung der Preise verlieren alle alten Preislisten/ Bedingungen ihre Gültigkeit, die jeweils aktuelle Preisliste/ Bedingungen wird bei Leistungsabruf durch den Kunden als Abrechnungsgrundlage/ Bedingungen für die Leistungserbringung akzeptiert.

.....
Datum/ Unterschrift des Kunden

..... Ihr schnelles und zuverlässiges Entsorgungs -Team

Trans-Clean GmbH
Buchholzer Str. 62
13156 Berlin
Tel.: 030 / 434 007 00
Fax: 030 / 434 007 01

Geschäftsführer:
Leif Nehring
email@trans-clean.de
www.trans-clean.de

Sitz: Berlin
Handelsregister HRB 141495 B
Amtsgericht Berlin-Charlottenburg
Steuer-Nr.: 37 / 563 / 50217

Bankverbindungen:
Commerzbank AG, BIC:DRESDEFF100
IBAN: DE46 1008 0000 0667 0088 00
Berliner Volksbank, BIC BEVODEBBXXX
IBAN: DE20 1009 0000 2417 8500 00
Berliner Sparkasse, BIC BELADEBEXXX
IBAN: DE321005 0000 0191011878

Allgemeine Geschäftsbedingungen
(Verkaufs-, Liefer-, Haftungs- und Zahlungsbedingungen)
der Trans-Clean GmbH, Buchholzer Str. 62, 13156 Berlin

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben für alle Lieferungen, Leistungen und Angebote Gültigkeit. Es gelten ausschließlich unsere Geschäftsbedingungen, auch wenn entgegenstehende Bedingungen des Geschäftspartners nicht ausdrücklich von uns abgelehnt wurden. Individuelle Zusatzvereinbarungen und etwaige Absprachen sind erst nach unserer schriftlichen Bestätigung bindend. Unsere Geschäftsbedingungen gelten bei Erteilung bzw. Entgegennahme einer Leistung als angenommen.

Auftrag

Ein Auftrag gilt als angenommen, wenn er durch uns bestätigt oder die Leistung erbracht wurde. Erstaufträge sind grundsätzlich schriftlich, auf einem gültigen Firmenkopfbogen, unter Angabe des Lieferortes, der Rechnungsanschrift, des Geschäftsführers / Inhabers, der Bankverbindung, der Telefon- und Fax- Nr., der/ des zur Bestellung Berechtigten zu erteilen, ein Auszug aus dem Handelsregister sowie die Gewerbe genehmigung sind einzureichen. Die Anerkennung unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen ist schriftlich zu bestätigen.

Lieferfrist

Die von uns angegebene Lieferfrist gilt als Richtwert. Vereinbarte Liefertermine werden nach Möglichkeit eingehalten. Schadensersatz- und sonstige Ansprüche aus verspäteter Lieferung sind ausgeschlossen. Teillieferungen sind in jedem Fall zulässig.

Lieferbehinderungen

Höhere Gewalt und sonstige unvorhergesehene Ereignisse, die außerhalb unseres Einflussesbereiches liegen, berechtigen uns, die Lieferung oder Leistung um die Dauer dieser Behinderungen und eine angemessene Anlaufzeit hinauszuschieben oder wegen des noch nicht erfüllten Teils vom Vertrag zurückzutreten.

Haftung

Für etwaige Schäden, die bei der Auftragsausführung entstehen könnten, haften wir nur bis zu der Höhe, nach der unser Versicherer aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen Ersatz zu leisten hat. Eine weitergehende Haftung ist ausgeschlossen. Verursachte Schäden sind zeitnah, spätestens innerhalb 24 Stunden nach Entstehung schriftlich anzuzeigen. Spätere oder mündliche Anzeigen können keine Berücksichtigung finden.

Insbesondere haften wir nicht für solche Schäden, die aus einer Verletzung der gegebenen Terminzusage entstehen und dann nicht, sofern der Geschädigte auf andere Art und Weise Ersatz zu erlangen vermag.

Baustellen, Lagerplätze, Grundstücke und Gehwege sind vom Auftraggeber so herzurichten, daß diese von unseren Fahrzeugen zum Zwecke der Auftragsausführung bedenkenlos befahren werden können. Für Schäden, die in diesem Zusammenhang auftreten können, übernehmen wir keinerlei Haftung auch nicht Dritten gegenüber.

Von uns gestellte Container fallen in die Aufbewahrungspflicht des Auftraggebers und müssen mit Sorgfalt behandelt werden. Für etwaige Schäden am Container während der Aufbewahrung haftet der Auftraggeber in voller Höhe. Insbesondere haften wir nicht für solche Schäden, die im Zusammenhang mit der Containerstellung auftreten könnten auch nicht Dritten gegenüber, sobald unsere Container vom Auftraggeber nicht im Sinne der Straßenverkehrsordnung gesichert sind.

Für abgestellte Container auf Fahr- und Gehwegen sind die gesetzlichen Bestimmungen vom Auftraggeber zu beachten. Für etwaige Schäden und Kosten, die in diesem Zusammenhang auftreten können, übernehmen wir keinerlei Haftung, auch nicht Dritten gegenüber. Gem. Berliner Straßengesetz ist der Auftraggeber/ Bauherr verpflichtet, bei erforderlichen Containerstandzeiten von mehr als 10 Tagen auf Straßen und Gehwegen eine entgeltpflichtige Sondernutzungserlaubnis beim zuständigen Bezirksamt einzuholen und uns diese unaufgefordert vorzulegen.

Ein vollständiger Haftungsausschluß nach HGB und GüKG gilt zwischen den Vertragsparteien als vereinbart (Entfall der Versicherung für Transportgut).

Auftragsabrechnung

Die im Container eingefüllte Abfallart wird vom Auftraggeber entsprechend bezeichnet. Sollte bei der Entleerung des Containers vom Auftrag abweichend eine andere Abfallart festgestellt werden, behalten wir uns vor, sämtliche entstehende Mehrkosten dem Auftraggeber zu belasten.

Unsere Leistungsnachweise, die vom Auftraggeber auf die Richtigkeit geprüft und gezeichnet wurden, sind unabänderliche Rechnungsgrundlage. Differenzen, die in diesem Zusammenhang nachträglich auftreten, sind für uns gegenstandslos.

Sollte die Einholung einer schriftlichen Bestätigung durch den Auftraggeber/Bevollmächtigten in Ausnahmefällen nicht möglich sein, gilt der Leistungsnachweis auch ohne Unterschrift als Abrechnungs- und Vergütungsgrundlage.

Für wiederkehrende Entsorgungsleistungen werden keine schriftliche Leistungsbestätigungen eingeholt. Beanstandungen an der Leistung sind innerhalb von 3 Tagen nach dem vereinbarten Leistungstag anzumelden.

Preise

Sofern nichts anderes vereinbart, gelten die Preise und Bedingungen der bei Vertragsabschluß gültigen Preisliste.

Zahlungsbedingungen

Der Rechnungsbetrag ist 7 Tage nach Rechnungsdatum zur Zahlung fällig. Ein Abzug von Skonto wird nicht gewährt (Dienstleistungsbetrieb). Kommt der Auftraggeber in Zahlungsverzug, sind wir berechtigt, Mahngebühren zu berechnen. Alle unsere Forderungen werden zur sofortigen Zahlung fällig, wenn die Zahlungsbedingungen nicht eingehalten werden oder uns Umstände bekannt werden, die die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers mindern.

Aufrechnungsverbot

Gegenüber Forderungen des Auftraggebers darf der Auftragnehmer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. In diesem Fall ist eine schriftliche Dokumentation erforderlich.

Gerichtsstand

Als Gerichtsstand wird ausschließlich Berlin vereinbart.

Berlin, den 01.01.2022

AGB anerkannt.....
Datum/ Unterschrift

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils beantragten bzw. vereinbarten Dienstleistungen im Rahmen des bestehenden mündlichen oder schriftlichen Vertrages bzw. Auftrages.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Trans-Clean GmbH
Geschäftsführer: Leif Nehring
Buchholzer Str. 62
13156 Berlin

Email: email@trans-clean.de
Tel.: 030-43400700
Fax: 030-43400701
Homepage: www.trans-clean.de

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Die Trans-Clean GmbH, Buchholzer Str. 62, 13156 Berlin, verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten, zum Zweck der Vertragsdurchführung, zur Erfüllung ihrer vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten.

Relevante personenbezogene Daten können sein:

Name, Adresse/andere Kontaktdaten (Telefon, E-Mail-Adresse), Geburtsdatum und ggf. Bankverbindungsdaten, sollten Sie Lieferant sein.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten die vorab genannten personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

a. Zur Erfüllung von vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten (Artikel 6 Abs.1 b DSGVO)

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Erbringung von Beratungsdienstleistungen, zur Durchführung von vertraglichen und vorvertraglichen Leistungen.

b. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Artikel 6 Abs. 1a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

4. Wer bekommt meine Daten?

Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung/des Bundesdatenschutzgesetzes garantieren.

Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z. B. sein:

- Auftragsverarbeiter, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln.

Im Einzelnen: Unterstützung/Wartung von EDV-/IT-Anwendungen, Archivierung, Belegbearbeitung, Datenvernichtung, Webseitenmanagement, Wirtschaftsprüfungsdienstleistung/Steuerberatung, Zahlungsverkehr.



5. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Länder außerhalb der EU bzw. des EWR (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

— Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m § 19 BDSG). Siehe hierzu den nachfolgenden Punkt 9. Dieser Datenschutzhinweise.

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der EU-Datenschutz-Grundverordnung, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen des bestehenden vertraglichen Verhältnisses, müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme, Durchführung und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel einen Auftrag ablehnen müssen.

9. Steht mir ein Beschwerderecht zu?

Im Falle datenschutzrechtlicher Verstöße steht dem Betroffenen ein Beschwerderecht bei der für Berlin zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Berliner Beauftragte für Datenschutz und
Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin
Tel. + 49 (30) 138890
<https://www.datenschutz-berlin.de/>

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Abs. 1 e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruchsrecht gegen Verarbeitung von Daten zu Werbezwecken

Es werden keine Daten zu Werbezwecken erhoben oder verarbeitet. Sie haben aber dennoch das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Der Widerspruch kann formfrei erfolgen. Die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten finden Sie unter dem Punkt 1. dieser Datenschutzhinweise.

Datenverarbeitung anerkannt:.....

